

Bahnquerung, Kreuzlingen

Ausführungszeitraum Aug. - Okt. 2016

Kurzbeschreibung des Objektes

Für die 150 Meter lange Bohrung unter dem Bahndamm hindurch wurde das sogenannte Spülbohrverfahren angewendet. Um in wechselnder Bodenbeschaffenheit gut voranzukommen, setzten wir verschiedene Bohrköpfe ein. Die 150 Meter lange Schutzrohrleitung wurde zuerst eingebaut da es sich um eine Gleisquerung handelt. Anschliessend wurde ein Gussrohr DN 400 in das Schutzrohr eingezogen. Für den aussergewöhnlich grossen Rohrdurchmesser von 71 Zentimetern war ein spezielles Rohrschweissgerät erforderlich.

Auftraggeber

Technische Betriebe Kreuzlingen

Projektverantwortlicher

Simon Trachsler
071 677 64 79
simon.trachsler@kreuzlingen.ch

Bohrlänge

150 m

Eingezogene Rohranlage

HDPE DE 710
Gussrohr DN 400

Eingesetzte Gerätschaften

Bohranlage PD 80 / 33 RP
Recycler Brandt NOV HDD 1600
Bagger CAT M316D
Generatoren

Bohrmeister

Marcel Angst
079 204 57 91
marcel.angst@schenkag.com
Bei Schenk AG Heldswil seit: 2012

Ingenieur / Bauleitung

Technische Betriebe Kreuzlingen
Nationalstrasse 27
8280 Kreuzlingen

Endaufweitung

900 mm

Anlagekosten

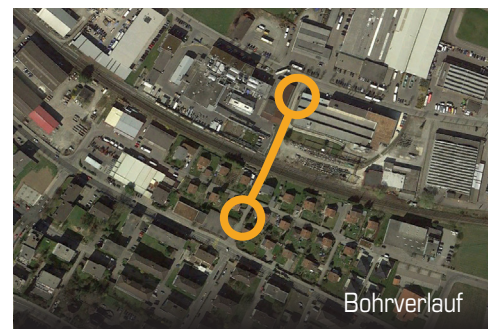
340 000.00 CHF

Geologie

Grundwasser
Seekreide
Sand

Projektleiter

Beat Schenk
Projektleiter
071 642 37 42
beat.schenk@schenkag.com
Bei Schenk AG Heldswil seit: 2008



Bohrverlauf



PD 80 / 33 RP



Schutzrohreinzug